

Urs E. Nydegger

Stiftung für Externe Qualitätssicherung in der Medizin

Bundesrätin Simonetta Sommaruga ist seit 2008 Stiftungsratspräsidentin

Seit dem 1. November 2010 ist Simonetta Sommaruga als Bundesrätin im Amt. Wenige wissen es – und ob es bei ihrer glanzvollen Wahl in den Bundesrat (159 Stimmen; absolutes Mehr 121) eine Rolle gespielt hätte, weiss wohl niemand – Sommaruga ist eine treibende Kraft bei der EQUAM (Externe Qualitätssicherung in der Medizin; www.equam.ch). Was bedeutet das für die Labormedizin? Die Zukunft wird es zeigen. Jedenfalls reiht sich die «pipette» in die Schar der Gratulanten zum verantwortungsvollen Amt ein und hofft, es bleibt trotz Zuordnung ins EJPD etwas Zeit und Kraft für einen Seitenblick auf die Qualität in der Labormedizin.

Stöbert man auf der URL der EQUAM und des BAG, so lässt es einen im Qualitätszirkel der Labormedizin nicht kalt: Die EQUAM findet in den meisten themenbezogenen Publikationen der zuständigen Ämter Erwäh-

nung bzw. Beachtung. So ist bereits im Krankenversicherungsgesetz festgehalten, dass der Bund Regelungen zur Verbesserung der Qualität im Gesundheitswesen vorsieht. Ein Bericht der Geschäftsprüfungskommission des Ständerates vom September 2007 kommt u.a. zu dem Schluss, dass der Bund seine Möglichkeiten zur Qualitätssicherung im Gesundheitswesen heute nicht ausreichend nutzt. Im Jahre 2007 wurde in der Folge ein Interkantonaler Verein für Qualitätssicherung und -förderung in den Spitälern gegründet. Unsere QUALAB (Schweizerische Kommission für Qualitätssicherung im medizinischen Labor) darf seine Gründer deshalb mit Stolz erfüllen, wurde doch 1994 im Bereich der Analysenleistungen bereits ein Qualitätsvertrag zwischen den Tarifpartnern ausgehandelt. Der Bericht des BAG vom 9. Oktober 2009 mit dem Titel «Qualitätsstrategie des

Bundes im Schweizerischen Gesundheitswesen» findet sich die EQUAM als etablierte Institution im ambulanten Sektor zusammen mit swisspep. EQUAM, dabei handelt es sich um **Externe** Qualitätssicherung in der Medizin – die Rechtsform einer unabhängigen Stiftung zur Zertifizierung von Praxen und Ärztenetzen – ist gut gestartet. Das Instrumentarium umfasst im Basismodul vorwiegend Struktur- und Prozessindikatoren sowie Patientenbefragung und, in bisher zwei Zusatzmodulen, auch klinische Indikatoren. swisspep – Institut für Qualität und Forschung im Gesundheitswesen – arbeitet bei den Praxisbesuchen eng mit EQUAM zusammen. Das Institut führt ein internationales Benchmarking durch und bietet eine umfangreiche Beratungspalette für Praxen und Ärzteguppen, sowie deren Laborleistungen.